

Sportakrobatik beim TKV Oberforstbach

Rückblick auf eine erfolgreiche sportliche Saison

Wie schon in den letzten Jahren gab es auch in der vergangenen Saison wieder sehr erfolgreiche Wettkämpfe und ein intensives Training in der Turnhalle Tannenallee.

Beim Einzelturnier der Nachwuchsklasse am 01.07.18, das vom KSV Kirchlinde ausgerichtet wurde, war der TKV mit fünf Einzelsportlern vertreten. Für eine wahre Überraschung sorgte Laurenz Wagner bei den Herren in der Altersklasse bis 13 Jahre. Er setzte sich mit einer technisch einwandfreien Übung, die besser klappte als bei jedem vorherigen Training, gegen seine zwei Konkurrenten aus dem Leistungszentrum aus Düsseldorf durch und konnte sich über die Goldmedaille und eine Auszeichnung für die zweithöchste Wertung des ganzen Tages freuen. Für weitere tolle Platzierungen sorgten Julia Zorn und Maya Gerhard (Damen bis 13 Jahre) mit den



Plätzen 4 und 5 sowie Carmen Peters und Anna Becker (Damen über 13 Jahre) mit den Plätzen 5 und 7.

Im Oktober standen außer Ferien noch zwei wichtige Meisterschaften auf dem Programm. Beim Internationalen Gutenbergpokal in Mainz wurde der TKV durch zwei Damengruppen vertreten.



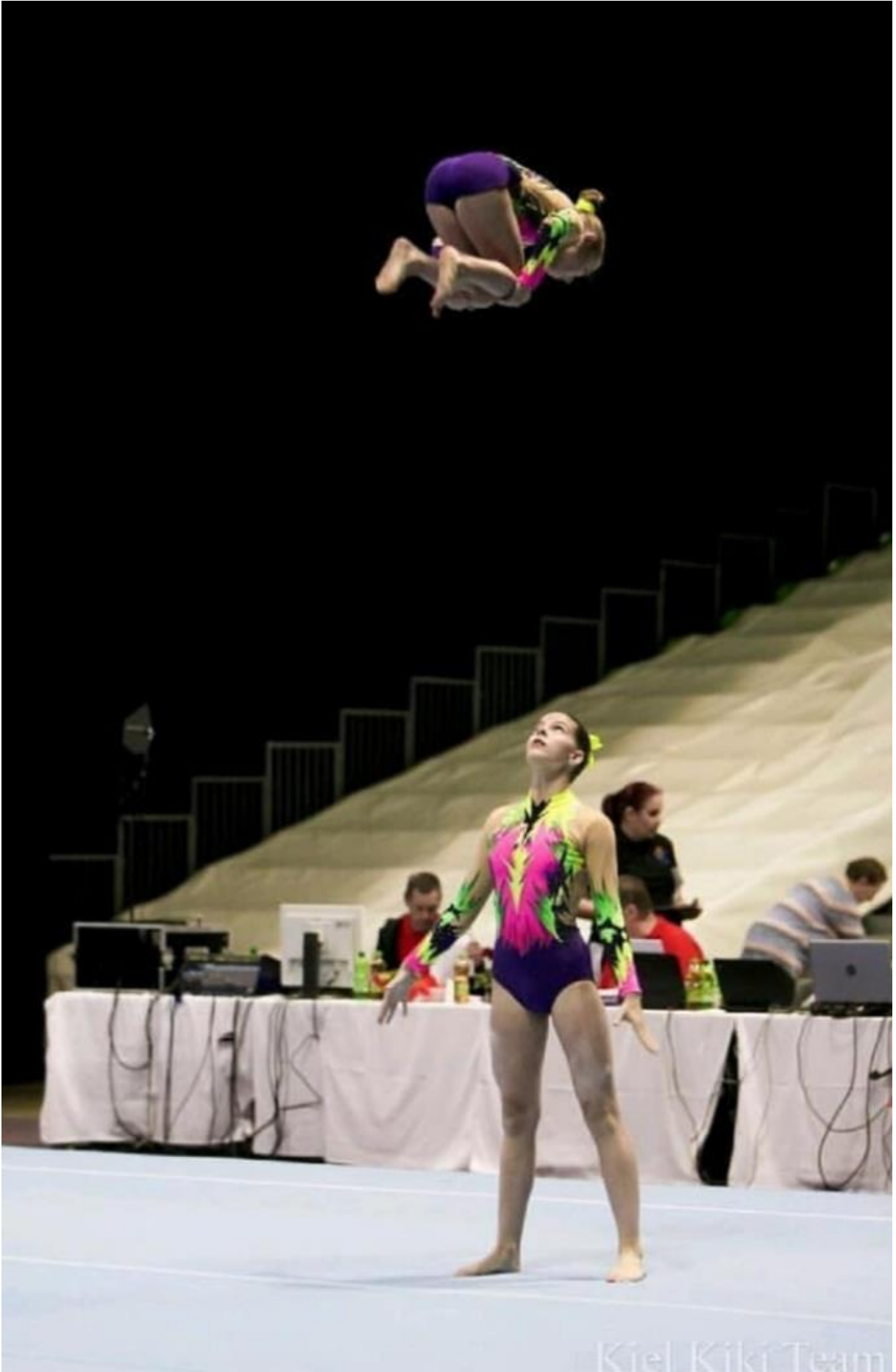
Während das Trio Laura Hennecken/Nel Kalmbach/Sophie Rauch bei ihrer letzten gemeinsamen Meisterschaft verletzungsbedingt nur eine von drei geforderten Übungen turnen konnte, die allerdings einwandfrei gelang und den Dreien einen super vierten Platz bescherte, kämpfte das sonst sehr erfahrene Trio Kira Keppler/Eva Rauch/Laura Lösel mit Unsicherheiten. In der Balance- und Dynamikübung lief es nicht richtig rund und die drei Mädels mussten sich nach kleineren Patzern in beiden Übungen jeweils mit Platz zwei „zufriedengeben“. Für das Finale reichte es aber allemal und da zeigten die Mädchen dann wieder ihre gewohnte Stärke. Mit einer nahezu perfekten Übung konnten sie nicht nur den Sieg in der kombinierten Übung feiern, sondern auch die fehlenden Punkte aus der Balance- und Dynamikübung wettmachen. So zogen sie auch im Mehrkampf am führenden Mainzer Trio vorbei und sicherten sich die Goldmedaille.

Nur zwei Wochen später ging es für das noch junge Damenpaar Lena Dedem/Stella Schulden, welches erst seit knapp einem Jahr zusammen trainiert, ins über 600 Kilometer entfernte Riesa, wo alle zwei Jahre der Internationale Sachsenpokal ausgetragen wird. Im äußerst hochkarätig besetzten Starterfeld galt es, saubere Übungen zu turnen und sich einfach gut zu präsentieren.

In die sonst sehr starke Balanceübung schlichen sich allerdings direkt zwei Zeitfehler ein, die auch den strengen Augen des Kampfgerichts nicht entgingen. 23,400 Punkte bedeuteten am Ende des Tages einen super 6. Platz in einem Starterfeld von 14 Damenpaaren. Mit der Dynamikübung am

zweiten Tag verbesserte sich das Damenpaar im Vergleich zur Balanceübung um einen ganzen Punkt. Auch Bundestrainer Igor Blintsov lobte die tolle Arbeit des Paares. 24,400 Punkte reichten für Platz 4, im Mehrkampf sogar für Platz 3! War man ohne jegliche Medaillenhoffnung angereist, liebäugelt man jetzt dich etwas mit den Podestplätzen... Im Finale stand erneut die Dynamikübung an. Dedem/Schulden übertrafen sich erneut selbst. Mit 25,050 Punkten und einem Mehrkampfergebnis von 72,850 Punkten sicherten sich die Beiden, mit fast zwei Punkten Vorsprung, die Bronzemedaille.





Bei den Mannschaftsmeisterschaften, die Ende November stattfanden, konnte sich das Team der Nachwuchsklasse im Jahresvergleich immerhin von Platz neun auf Platz sechs verbessern. In der Vollklasse konnten wir leider den tollen vierten Platz aus dem Vorjahr nicht verteidigen und rutschten hier ebenfalls auf Platz sechs.



Als Jahresabschluss ging es für fünf Formationen erneut nach Mainz, diesmal zum Klaus-Spengler-Pokal. Hier konnte man mit ganz neuen Formationen tolle Ergebnisse erzielen. In der B-Klasse startete das ganz neu formierte Damenpaar Gianica Fuß/Cecilia Beifuß. Mit zwei super Übungen konnte man sich,

nach äußerst kurzer Vorbereitungszeit, zurecht über Platz eins und zwei freuen.

In der Nachwuchsklasse bis 14 Jahre startete die gerade einmal neun Jahre alte Nike Schulden auf dem Podest und erreichte einen sechsten Platz. Bei den Damengruppen bis 14 Jahre konnte sich das Trio Hannah Lösel/Emma Scheen/Marie Ziegler bei ihrem erst zweiten Wettkampf über Platz 7 freuen, genauso wie Leonie Hennecken/Letizia Klar/Maike Nagel bei den Damengruppen über 14 Jahre.



Für ein weiteres Highlight des Tages sorgte das Damenpaar Giolina Fuß/Marie Wagner in der Altersklasse über 14, die sich mit sauberen Elementen und einer wunderschönen Choreographie bei ihrem ersten Wettkampf direkt über Platz eins freuen durften.

Viele Formationen beendeten Ende des Jahres ihre gemeinsame Karriere aber jedes Ende ist auch ein neuer Anfang! So hieß es bis zum nächsten Wettkampf im März 2019 trainieren, trainieren, trainieren.

Das sportliche Jahr 2019 begann mit den Landesmeisterschaften der Nachwuchs- und Vollklasse am letzten Wochenende im März. Mit vier Nachwuchs- und zwei Vollklasseformationen machte sich der TKV auf den Weg nach Hamm. Den Rückweg konnten wir dann mit fünf von sechs möglichen Podestplätzen antreten.

Gold gab es für das Trio Leonie Hennecken/Letizia Klar/Maike Nagel in der Altersklasse Jugend, dicht gefolgt vom Trio Hannah Lösel/Laura Lösel/Marie Ziegler auf Platz zwei. Hier ist besonders zu erwähnen, dass Laura bis Ende 2018 als Oberpartnerin im Trio aktiv war und ganz spontan Emma Scheen ersetzen musste.

Für das Mixed Paar Nino Didden und Stella Börschel gab es beim ersten gemeinsamen Wettkampf direkt die Silbermedaille in der Meisterklasse.

Das Damenpaar Anna Becker/Nike Schulden (Jugend) schaffte es bei ihrem ersten Wertkampf nicht ganz sauber durch die Übung und musste sich mit Platz 18 begnügen.

In der Vollklasse turnte das Damenpaar Eva Rauch/Stella Schulden ebenfalls ihren ersten gemeinsamen Wettkampf in der Altersklasse Junioren 1 und schaffte es nach nur vier Wochen Vorbereitungszeit auf einen hervorragenden dritten Platz. Nach der Balanceübung lagen die Beiden sogar auf Platz eins, vor dem favorisierten Paar aus Düsseldorf. Der erste Wettkampf in der Vollklasse war es auch für Gianica Fuß/Cecilia Beifuß in der Meisterklasse. Sie turnten zwei gute Übungen und schafften es auf einen tollen zweiten Platz.





Nur knapp vier Wochen später ging es für vier Formationen zur Nord-West Deutschen Meisterschaft nach Nordhorn.

Mit einer fehlerfreien Übung, aber erstaunlich niedriger Wertung, reichte es für das Trio Leonie Hennecken/Letizia Klar/Maike Nagel nur zu Platz 10.

Im Trio Scheen/Lösel/Ziegler wollte es dieses Jahr terminlich einfach nicht zusammenpassen. So starteten Emma Scheen/Marie Ziegler kurzerhand als Paar. Nach sehr kurzer Vorbereitungszeit und einer starken Konkurrenz konnten die Beiden das Experiment „Paar“ mit einer guten Übung und Platz 20 beenden.

In der Vollklasse wollte die Dynamikübung so überhaupt nicht funktionieren. Sowohl das Paar Eva Rauch/Stella Schulden als auch das Paar Gianica Fuß/Cecilia Beifuß patzte in der Dynamikübung. Trotz anschließend guter Balanceübungen konnten die beiden Paare ihre fehlenden Punkte nicht mehr wettmachen und mussten sich mit Platz 4 bzw. Platz 3 „begnügen“.



Bis zur Deutschen Meisterschaft Junioren 1 / Meisterklasse in Aachen am 22./23.06. heißt es nun weiter trainieren und an den letzten Kleinigkeiten feilen. Hier werden sich das Paar Rauch/Schulden und das neue Trio um Claudia Kohnen, Anne Bransen und Vicky Croonenberg mit der nationalen Konkurrenz messen.

